

5. Veranstaltung, Bad Kötzting, Deutschland

Teilnahme: An der Veranstaltung nahmen 53 Personen teil, 4 Teilnehmer aus Judenburg, Österreich, 5 Teilnehmer aus Škofja Loka, Slowenien, 7 Teilnehmer aus Kőszeg, Ungarn, 20 Teilnehmer aus Bad Kötzting, Deutschland, 3 Teilnehmer aus Sušice, Tschechische Republik, 3 Teilnehmer aus Rokiškis, Litauen, 7 Teilnehmer aus Meerssen, Niedelande, 3 Teilnehmer aus Bundoran, Irland und 1 Teilnehmer aus Altea, Spanien.

Ort und Datum: Bad Kötzting 21. – 23.04.2022

Kurzbeschreibung:

Hauptthema der Veranstaltung in Bad Kötzting waren die verschiedenen Wohn- und Lebensverhältnisse in den europäischen Partnerstädten. Vor Ort wurden Beispiele des Zusammenlebens von Jung und Alt aufgezeigt.

Donnerstag, 21. April 2022

Den Gästen wurde bei Ankunft eine Tasche mit Infomaterial über besondere Orte an der deutsch-tschechischen Grenze, die von der Europäischen Union im Sinne der Völkerverständigung gefördert werden, überreicht.

Die offizielle Eröffnung fand im Kurpark in Bad Kötzting beim sogenannten „Douzelage-Steinkreis“ (eine Grünfläche mit Grenzsteinen aus allen 27 EU-Partnerstädten) statt. Organisiert wurde die Begrüßung der Gäste durch die Mitglieder des städtischen Jugendrates, die zu diesem Anlass traditionelle Kleidung trugen. Die Hauptredner gingen bei ihren Grußworten auf den Krieg in der Ukraine und die dadurch entstehenden Herausforderungen für die Zukunft Europas ein. Beim anschließenden Stehempfang, umrahmt von bayerischer Blasmusik, konnten sich die Teilnehmer und Gäste kennenlernen und erste Erfahrungen austauschen.

Freitag, 22. April 2022

Nach dem Frühstück begleiteten die Mitglieder des Jugendrates die Delegationen zum Benedikt-Stattler-Gymnasium in Bad Kötzting, wo die Workshops stattfanden.

Eingangs wurde die Auswertung der Fragebögen zu den Wohnformen von Jugendlichen und Senioren vorgestellt. Danach hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, die Ergebnisse zu diskutieren und zu kommentieren.

Es folgte die Einteilung der Teilnehmer in Gruppen, in denen vorbereitete Fragen erörtert und die Ergebnisse zusammengefasst wurden. Die Delegationen aus den europäischen Partnerstädten stellten ihrerseits bereits erfolgreich umgesetzte Projekte vor und diskutierten Gemeinsamkeiten und Unterschiede.

Nach der Mittagspause besuchten die Teilnehmer ein Seniorenheim im Bad Kötzting, in dem eine Form des Zusammenlebens von Jung und Alt bereits erfolgreich praktiziert wird. In das Seniorenheim ist ein Kindergarten integriert, was sowohl für die Senioren als auch die Kinder eine große Bereicherung darstellt.

Bei der anschließenden Stadtführung mit einem Archivar konnten die Teilnehmer interessante Einblicke in die Geschichte der Stadt Bad Kötzting gewinnen.

Den Abschluss des Workshops bildete der Besuch des Kur- und Präventionszentrums „Sinocur“, wo die Gäste einen Vortrag zur Gesundheitsvorsorge erhielten.

Nach dem Abendessen animierten die Mitglieder des Jugendrates und Jugendliche aus Bad Kötzting die Gäste zur Teilnahme an einem von ihnen gestalteten „Europa-Quiz“. Mit großer Begeisterung und Freude stellten sich die Delegationen den kniffligen Fragen zur Europäischen Union.

Samstag, 23. April 2022

Für diesem Tag hat der Jugendrat Bad Kötzting ein Zusatzprogramm mit verschiedenen Angeboten für Delegationen, die noch nicht abgereist waren, gestaltet. Es gab die Möglichkeit, sich in der AQACUR Badewelt zu entspannen oder eine Wanderung entlang des Planetenweges mit Besuch des Geodätischen Observatoriums Wettzell zu unternehmen oder auf den Hausberg von Bad Kötzting, den Kaitersberg, zu wandern. Am Abend gab es noch die Möglichkeit die Staatliche Spielbank in Bad Kötzting zu besuchen.

Bei allen diesen Aktivitäten entstand unter den Teilnehmer aus den verschiedenen Partnerstädten ein reger Austausch über die verschiedensten Themen und so wurden in diesen gemeinsamen Tagen aus Fremden Freunde.